BACKNANG BK

	Stadt Backnang **Sitzungsvorlage**	**Nr. 146/13/GR**

Federführendes Amt	Stadtplanungsamt		
Behandlung	**Gremium**	**Termin**	**Status**
zur Vorberatung	Ausschuss für Technik und Umwelt	17.10.2013	öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	24.10.2013	öffentlich

Landschaftspark Murr - Bottwartal Beteiligung am Projekt "LandschaftsErlebnisWeg Weissacher Tal"

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Backnang beteiligt sich an der Bewerbung zum interkommunalen Projekt „LandschaftsErlebnisWeg Weissacher Tal“ bei der Region Stuttgart.
2. Voraussetzung für die Projektdurchführung ist die Förderung durch die Region Stuttgart im Rahmen der Landschaftsparkkonzeption der Region und der Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel im Haushalt 2014.
3. Die nach einer Förderung durch die Region verbleibenden anteiligen Projektkosten für die Stadt Backnang werden auf maximal 30.000,-- EUR brutto begrenzt.
4. Die zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel werden ausschließlich für Maßnahmen auf Backnanger Gemarkung eingesetzt.

Haushaltsrechtliche Deckung	**HHSt.:**	
Haushaltsansatz:	EUR	EUR
Haushaltsrest:	EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:	EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:	EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):	EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:	EUR	EUR

Amtsleiter:	**Sichtvermerke:**					
02.10.2013_____ Datum/Unterschrift	I Kurzzeichen Datum	II	10	60		

Begründung:

1. Ausgangslage

Zur Sicherung der Lebensqualität in der sich dynamisch entwickelnden Region Stuttgart ist es notwendig, ihre vielfältigen Freiräume zu erhalten und aufzuwerten. Die Region betreibt daher seit mehr als 10 Jahren die Planungen für einen regionalen Landschaftspark, der den planerischen Rahmen für die Sicherung der „grünen Infrastruktur" definieren soll. Dieser sog. „Landschaftspark Region Stuttgart" setzt sich aus verschiedenen Teilparks zusammen, die auf der Naturraumebene abgegrenzt werden.
Die beiden Teilräume Murrtal und Bottwartal haben sich bereits im Jahr 2008 um die Aufnahme in die Landschaftsparkkonzeption beworben. Nach intensiver Vorarbeit konnte im Jahr 2012 mit der Erarbeitung des Masterplans begonnen werden. Dieses Planwerk definiert vorrangig landschaftsbezogene, langfristig angelegte Projekte aus den Bereichen Natur- und Landschaftsschutz, Naherholung und Tourismus, die neben der Weiterentwicklung des Landschaftsraums auch der Identitäts- und Imagesteigerung dienen. Die Erarbeitung erfolgt in mehreren thematischen Arbeitsgruppen unter Beteiligung von Städten und Gemeinden, berührten Fachbehörden sowie den für Torurismus und Marketing im Planungsraum zuständigen Institutionen. Die planerische Umsetzung erfolgt druch das Büro bhm aus Bruchsal, das im Rahmen des Ausschreibungsverfahren des Verbands Region Stuttgart den Zuschlag erhalten hat. Die Koordination der Projektbeteiligten übernimmt die Verbandsverwaltung der Region zusammen mit der Stadtverwaltung Backnang.

Die Verwaltung berichtet fortlaufend über den Stand der Arbeiten. Zuletzt wurde in öffentlicher Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 25.04.2013 ein Sachstandsbericht zum Entwurf des Masterplans gegeben.

2. Konzept

Erstes konkretes Ergebnis aus den Arbeitskreisen ist das Projekt „LandschaftsErlebnisWeg Weissacher Tal". Idee ist es, die in den beteiligten Gemeinden bereits existierenden (themenbezogene) Wanderwege, wie zum Beispiel der Biotop-Lehrpfad der Gemeinde Weissach im Tal oder auch der KulturLandschaftsWeg Auenwald, miteinander zu verknüpfen und an das bestehnde Netz des öffentlichen Nahverkehrs anzubinden. Im Ergebnis entsteht ein landschaftlich hochattraktiver Weg am Rande bzw. über der Backnanger Bucht, der den S-Bahnhof in Leutenbach, über Backnang, Allmersbach im Tal, Weissach im Tal und Auenwald mit dem Bahnhof in Oppenweiler verbindet. Zudem wurde darauf geachtet, die Route an bestehende Wanderwege im Landschaftsraum anzubinden. Der „LandschaftsErlebnisWeg Weissacher Tal" ist Bestandteil eines umfassenden touristisches Wegenetzes, das im Zuge des Masterplans erarbeitet worden ist und in den Folgejahren zur Förderung und Umsetzung empfohlen werden soll.

Im Bereich Backnang verläuft der LandschaftsErlebnisWeg im Westen auf der Gemarkung Waldrems und im Osten auf Gemarkung Backnang (Steinbach). Auf Backnanger Gemarkung ist kein Wegebau erforderlich. Die Maßnahmen beschränken sich auf Beschilderung, Möblierung (Info- und Thementafeln, Sitzgelegenheiten), Beteiligung an den Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit und den anteiligen Planungskosten.
Der Sitzungsvorlage ist ein ausführlicher Erläuterungsbericht beigefügt.

3. Kosten

Die gesamten Projektkosten wurden auf rund 130.000,-- EUR brutto geschätzt. Durch Ausschöpfen sinnvoller Einsparpotenziale kann der Anteil der Stadt Backnang für die unter Pkt. 2 genannten Maßnahmen auf 50.000,-- EUR brutto begrenzt werden.
Im Rahmen der Landschaftsparkkonzeption der Region Stuttgart besteht die Möglichkeit der Co-Finanzierung von maximal 50%.

Der Ausschuss für Technik und Umwelt hat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung am 19.09.2013 das Vorhaben im Grundsatz befürwortet aber den Eigenanteil der Stadt Backnang auf max. 30.000,-- EUR begrenzt. Die entspricht einer Förderung von 40% durch die Region.

Im Haushaltsplanentwurf 2014 sind die erforderlichen Mittel berücksichtigt.

Die Chancen für eine Förderung durch die Region schätzt die Verwaltung als gut ein, da es sich um ein interkommunales Projekt handelt, dass den Zielen des Masterplans Murr – Bottwartal entspricht. Als „Starterprojekt" markiert es zudem den Auftakt zum Landschaftspark für den hiesigen Raum.

4. Weiteres Vorgehen

Im Fall der Zustimmung durch den Gemeinderat wird das Vorhaben verbindlich beim Verband Region Stuttgart zur Förderung für das Jahr 2014 eingereicht.

Anlagen:

Projektbeschreibung „LandschaftsErlebnisWeg Weissacher Tal"